

Pressemitteilung

Wien, am 13. Januar 2010

Corporate Governance: T-Systems unterstützt Bank Austria bei der Umsetzung

Die Bank Austria beauftragt T-Systems in Österreich mit dem Aufbau einer unternehmensweiten IT-Plattform, um Corporate-Governance-Regeln der Bank zentral zu dokumentieren und zu verwalten. Die Telekom-Tochter verbindet dabei die Bankenstandorte in Österreich mit Zentral- und Osteuropa. Ziel ist es, dass alle Beteiligten bankübergreifend besser zusammenarbeiten und die MitarbeiterInnen umfassend Einblick in die Richtlinien nehmen können.

Individuelle Berechtigungen schützen die Governance-Richtlinien im täglichen Geschäft rund um Kreditvergabe, Finanzierung, Risikomanagement und Wertpapiergeschäft vor unerlaubtem Zugriff. Die dahinter liegenden Geschäftsprozesse sind genau definiert und übersichtlich auf der zentralen IT-Plattform angelegt. Relevante Governance-Dokumente ergänzen die Regelwerke auf der Datenbank.

„Governance ist innerhalb der Bank Austria für uns ein unternehmensrelevantes und strategisches Thema. Die Richtlinien für das Bankwesen und deren Änderungsbedarf haben in den letzten Jahren stark an Komplexität zugenommen. Diese Informationen über E-Mails an unsere MitarbeiterInnen zu kommunizieren reicht nicht mehr aus. Deshalb haben wir uns für die Entwicklung dieser neuen Unternehmensplattform durch T-Systems entschieden. Die Kommunikation und Zusammenarbeit im Unternehmen wird dadurch stark erleichtert und der umfangreiche Content zur Verfügung gestellt“, erklärt Herbert Hangel, Head Global Banking Services in der Bank Austria.

Bank Austria

Die Bank Austria ist innerhalb der UniCredit Group für Zentral- und Osteuropa verantwortlich. Die UniCredit Group ist ein großes internationales Finanzinstitut mit starken Wurzeln in 22 Ländern Europas sowie Repräsentanzen in 27 weiteren Märkten, mit rund 10.000 Filialen und mehr als 168.000 Mitarbeitern per 30 Juni 2009.

In der Region Zentral- und Osteuropa betreibt UniCredit das größte internationale Bankennetzwerk mit mehr als 4.000 Geschäftsstellen.

Derzeit ist die Gruppe in folgenden CEE Ländern vertreten: Aserbaidshon, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Estland, Kasachstan, Kroatien, Kirgisistan, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Türkei, Ungarn und Ukraine.

Mehr Informationen zum Unternehmen und seinen Dienstleistungen finden Sie unter www.bankaustria.at

T-Systems Austria

ist einer der führenden Dienstleister für Informations- und Kommunikationstechnologie in Österreich. Der Branchenschwerpunkt liegt auf den fünf Kernsegmenten Fertigungsindustrie, Öffentliche Verwaltung und Gesundheit, Finanzdienstleistung sowie Telekommunikation. T-Systems bündelt Know-how aus Informationstechnologie (IT) und Telekommunikation (TK) und unterstützt Kunden entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette in allen Phasen komplexer Systemrealisierung, von der Infrastruktur über die Entwicklung, Implementierung und Integration bis hin zum Betrieb der Lösungen. Im Gesundheitsbereich fungiert T-Systems Austria als Internationales Kompetenzzentrum im Gesamtkonzern.

Mehr Informationen zum Unternehmen und seinen Dienstleistungen finden Sie unter www.t-systems.at

Über T-Systems

Mit einer weltumspannenden Infrastruktur aus Rechenzentren und Netzen betreibt T-Systems die Informations- und Kommunikationstechnik (engl. kurz ICT) für multinationale Konzerne und öffentliche Institutionen. Auf dieser Basis bietet die Großkundensparte der Deutschen Telekom integrierte Lösungen für die vernetzte Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft. Rund 46.000 Mitarbeiter verknüpfen Branchenkompetenz und ICT-Innovationen, um Kunden in aller Welt spürbaren Mehrwert für ihr Kerngeschäft zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte T-Systems einen Umsatz von rund 11 Milliarden Euro.

T-Systems

Mag. Eva Krizsanits

Tel.: 0043 (0)57057 - 8491

E-Mail: eva.krizsanits@t-systems.com

Weitere Informationen für Journalisten: www.t-systems.at